

<b>An</b> (untere Bauaufsichtsbehörde) <b>Stadt Kempten (Allgäu)</b> <b>Bauordnungsamt</b> <b>Kronenstraße 8</b> <b>87435 Kempten (Allgäu)</b>	Nr. im Bauantragsverzeichnis der unteren Bauaufsichtsbehörde	Eingangsstempel der unteren Bauaufsichtsbehörde
		Zutreffendes bitte ankreuzen <input type="checkbox"/> oder ausfüllen

## Betriebsbeschreibung zum Bauantrag

(zusätzliche Baubeschreibung für die Einrichtung, Änderung oder Nutzungsänderung gewerblicher Anlagen)

<b>1. Antragsteller / Bauherr</b>	
Name	Vorname
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Telefon (mit Vorwahl)	Fax
E-Mail	
<b>Vertreter</b> des Antragstellers / Bauherrn	
Name	Vorname
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Telefon (mit Vorwahl)	Fax
E-Mail	

<b>2. Betreiber</b> (falls nicht gleich Antragsteller)	
Name	Vorname
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Telefon (mit Vorwahl)	Fax
E-Mail	
<b>Vertreter</b> des Betreibers	
Name	Vorname
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Telefon (mit Vorwahl)	Fax
E-Mail	

<b>3. Entwurfsverfasser</b>	
Name	Vorname
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Telefon (mit Vorwahl)	Fax
E-Mail	
<b>Fachplaner</b>	
Name	Vorname
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Telefon (mit Vorwahl)	Fax
E-Mail	

<b>4. Ort des Betriebes</b>		
Gemarkung	Flur-Nr.	Gemeinde
Straße, Hausnummer	Gemeindeteil ---	

<b>5. Art des Betriebes oder der Anlage</b>	
<b>a) Allgemein</b>	
Ausführliche Beschreibung der künftigen Nutzung	
Alleinige Nutzung	
Mischnutzung	
Befristete Nutzungen	
Besondere Nutzung einzelner Räume	
<b>b) Gewerbe</b>	
Bezeichnung der gewerblichen Tätigkeit	
Erzeugnisse oder Dienstleistungen	
Rohstoffe, Materialien, Betriebsstoffe, Reststoffe, Waren (Verwendung und Lagerung)	
Arbeitsabläufe	<input type="checkbox"/> Arbeitsablaufplan ist beigelegt

Maschinen, Apparate, Fördereinrichtungen (Art, Zahl, Aufstellungsort)	<input type="checkbox"/> Maschinenaufstellungsplan ist beigelegt		
Durchführung von Lackierarbeiten	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Betriebszeit	von	bis	Anzahl der Schichten
- an Werktagen	Uhr	Uhr	
- an Sonn- und Feiertagen	Uhr	Uhr	
<b>c) Beherbergungsbetrieb</b>			
Art des Beherbergungsbetriebs (z. B. Kongresshotel, Hotel Garni, Ferienunterkunft etc.)			
Öffentliche Gaststätte	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein → wenn „Ja“ ebenfalls d) ausfüllen		
Betriebszeit	von	bis	Anzahl der Schichten
- an Werktagen	Uhr	Uhr	
- an Sonn- und Feiertagen	Uhr	Uhr	
Barrierefreie Betten	Anzahl der Betten insgesamt	davon Basisstandard (1,20 m)	davon R-Standard (1,50 m)
<b>d) Gaststätte</b>			
Erlaubnispflichtige Gaststätte nach § 2 Gaststättengesetz	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Art der Gaststätte (z. B. Speiselokal, Musikkneipe)			
Ausschank alkoholhaltiger Getränke	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Betriebszeit	von	bis	Anzahl der Schichten
- an Werktagen	Uhr	Uhr	
- an Sonn- und Feiertagen	Uhr	Uhr	
Für die Kunden frei zugängliche Bereiche			
Außenbewirtschaftung			
- abweichende Öffnungszeiten			
- zusätzliche Sitzplätze			
- zusätzliche Stehplätze			
Straßenverkauf / Verkauf im Freien			
Getrennte Toiletten	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		

Anzahl der Sanitärgegenstände	
Musikbeschallung (Ort, Art und Häufigkeit)	
Windfang	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Raucherbereich (Bitte im Lageplan darstellen)	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Art der Be- und Entlüftung der Gasträume	
Abluftführung über Dach	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein → in Metern:          m
Zubereitung frittierter, gebratener oder gegrillter Speisen (Genauere Angaben zur Erfassung, Behandlung und Ableitung der erfassten Dämpfe und Wrasen.)	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

**6. Fahrzeugverkehr** (auf nicht öffentlich gewidmeten Flächen; Zu- und Abfahrt entsprechen zwei Bewegungen)

Kunden-/ Besucherverkehr	Tageszeit (06.00 – 22.00) von – bis	Nachtzeit (22.00 – 06.00) von – bis
- PKW		
- LKW		
Lieferverkehr	Tageszeit (06.00 – 22.00) von – bis	Nachtzeit (22.00 – 06.00) von – bis
- PKW		
- LKW		
An-/Auslieferungszone (Bitte im Lageplan darstellen)		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Fahrwege und Abstellflächen	Sind im Lageplan gekennzeichnet	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<b>Stellplätze</b> (Bitte Anzahl und Lage im Lageplan darstellen!)		
Stellplätze für Beschäftigte		davon bereits im Bestand:
Stellplätze für Kunden/Gäste		davon bereits im Bestand:

**7. Barrierefreiheit**

Öffentlich zugängliche Bereiche	
Barrierefreiheit hier eingehalten	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Barrierefreier Zugang	
Barrierefreie Wege im Gebäude	
Barrierefreier Stellplatz	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein      Anzahl:
Barrierefreies WC	

8. Zahl der Beschäftigten	unter 18 Jahren			über 18 Jahren			insgesamt
	männl.	weibl.	divers	männl.	weibl.	divers	
im bestehenden Betrieb							
davon in der stärksten Schicht							
mit Durchführung des Vorhabens							
davon in der stärksten Schicht							
Anzahl der Beschäftigten in einem Raum		> 100 Personen:			> 200 Personen:		

9. Arbeitsräume (s. Arbeitsstättenverordnung, Arbeitsstättenrichtlinien)		
Besondere Einwirkungen und Gefahren		
Der Gesundheit unzutragliche Temperaturen, Wärmestrahlung		
Gase, Dämpfe, Nebel oder Stäube		
Gefahrstoffe (z. B. feuer- oder explosionsgefährliche, giftige Stoffe)		
Lärm am Arbeitsplatz		
Sonstige Gesundheits- und Unfallgefahren (z. B. mechanische Schwingungen, elektrostatische Aufladung, ionisierende Strahlung)		
Lüftung Art des Raumes bzw. der Tätigkeit	Lüftungsquerschnitte für freie Lüftung (m <sup>2</sup> )	Außenluftstrom für Lüftungstechnische Anlagen (m <sup>2</sup> /h)
Beleuchtung Art des Raumes bzw. der Tätigkeit	Belichtung durch Tageslicht und Sichtverbindung nach außen (ASR 7/1)	Künstliche Beleuchtung, Nennbeleuchtungsstärke Lux (ASR 7/3)
Raumtemperaturen		
Sicherheitsbeleuchtung Anordnung der Sicherheits- oder Rettungszeichenleuchten	Beleuchtungsstärke in Lux	Einschaltverzögerung in S
<input type="checkbox"/> Ausführungsplan ist beigelegt		

10. Sozialräume	im bestehenden Betrieb			nach Durchführung des Vorhabens		
	m <sup>2</sup>	Plätze		m <sup>2</sup>	Plätze	
Pausenräume						
Zahl der Kleiderablagen						
Sanitäräume	m <sup>2</sup>			m <sup>2</sup>		
Umkleieräume Zahl der Kleiderablagen	Männer	Frauen	divers	Männer	Frauen	divers
	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>

Waschräume - Zahl der Waschbecken - Zahl der Duschen						
Toilettenräume - Zahl der Toiletten - Zahl der Bedürfnisstände						---

**11. Immissionsschutz/Abfall/Reststoffe/Abwässer/Bauleitplanung/Strahlenschutz/Wassergefährdende Stoffe**

**a) Luftverunreinigung** (z. B. durch Rauch, Ruß, Staub, Gase, Aerosole, Dämpfe, Geruchsstoffe)

Art der Verunreinigung			
Lage der Emissionsöffnungen (Grundriss- und Höhenangaben)	<input type="checkbox"/> Übersichtsplan ist beigefügt.		
Maßnahmen zur Vermeidung schädlicher Luftverunreinigungen (z. B. Gewebefilter, Wäscher)			

**b) Geräusche** (z. B. durch Anlagen, Maschinen, Aggregate, Tätigkeiten, Abläufe auf dem Grundstück)

Ursache/Art			
Schallleistungspegel dB(A)			
Tageszeit (06.00 – 22.00) von – bis			
Nachtzeit (22.00 – 06.00) von – bis			
Lage der Geräuschquellen (Austrittsöffnungen, ggf. Richtungsangaben) <input type="checkbox"/> Übersichtsplan ist beigefügt.			
Maßnahmen zur Vermeidung schädlicher Geräusche			

**c) Erschütterungen, mechanische Schwingungen**

Art, Ursache, Dauer und Häufigkeit			
Lageplan der Erschütterungs- oder Schwingungsquellen	<input type="checkbox"/> Übersichtsplan ist beigefügt.		
Maßnahmen zur Vermeidung schädlicher Erschütterungen oder Schwingungen			
Tageszeit (06.00 – 22.00) von – bis			
Nachtzeit (22.00 – 06.00) von – bis			

<b>d) Abfallstoffe/ Reststoffe</b>	
Art (z. B. Inhaltsstoffe, gefährliche Bestandteile, Zustand) und Menge pro Zelleinheit	
Tätigkeit, bei der der Abfall anfällt	
Zwischenlagerung (Art, Ort, Menge)	<input type="checkbox"/> Übersichtsplan ist beigefügt.
Art der Entsorgung	
<b>e) Besonders zu behandelnde Abwässer</b>	
Art und Menge pro Zelleinheit	
Art und Ort der Behandlung	
Verbleib der Rückstände	
<b>f) Bauleitplanung</b>	
Darstellung des Einwirkungsbereiches des Vorhabens (FNP, B-Plan, schutzwürdige Nutzungen im Einwirkungsbereich, §§ 34, 35 BauGB)	<input type="checkbox"/> Lageplan mit Umgebung des Vorhabens ist beigefügt.
Zu beachtende Festsetzungen zum Immissionsschutz im Sinne von § 9 BauGB (z. B. flächenbezogener Schallpegel oder Schallschutzmauer)	
<b>g) Strahlenschutz</b>	
Umgang mit ionisierenden Strahlen (Art des Umgangs, Lagerung)	
<b>h) Wassergefährdende Stoffe</b>	
Wassergefährdende Stoffe Lagerung (Art, Menge, Ort)	
Verwendung (Art, Menge, Ort)	

<b>12. Verfahren nach anderen Rechtsvorschriften</b> (z. B. Genehmigung, Erlaubnis, Eignungsfeststellung nach Wasser-, Gewerbe-, Immissionsschutzrecht)			
Art des Verfahrens, Gegenstand, Antragsdatum			
beantragt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Bescheid(e) vom	durch (Behörde)	Aktenzeichen

**13. Sonstige Angaben und Hinweise, die zur Beurteilung des Vorhabens notwendig sind**  
ggf. Extrablatt hinzufügen

**Brandschutzkonzept gemäß Ind.BauR**

- Abschnitt 6       Abschnitt 7 (Bei jeder Änderung an Plänen und Brandschutznachweis muss eine neue Brandlastberechnung durchgeführt werden.)

**14. Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist Ihre zuständige untere Bauaufsichtsbehörde.  
Die Daten werden erhoben, um das bauaufsichtliche Verfahren durchzuführen.  
Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Bayer. Datenschutzgesetz (BayDSG) in Verbindung mit dem anzuwendenden Fachgesetz.  
Weitergehende Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet auf der Homepage der für die Genehmigung zuständigen unteren Bauaufsichtsbehörde abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder vom behördlichen Datenschutzbeauftragten.

**15. Unterschriften**

Mir ist bekannt, dass nur der in der Betriebsbeschreibung dargestellte Nutzungsumfang und die Nutzungsart Gegenstand und Inhalt einer Baugenehmigung werden kann und dass eine Ausweitung/Änderung der betrieblichen Tätigkeit ggf. ein erneutes Prüfverfahren erforderlich macht.

- Antragsteller / Bauherr  
 Vertreter

Entwurfsverfasser

Fachplaner

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

**16. Genehmigungsvermerk der unteren Bauaufsichtsbehörde**

Der in dieser Betriebsbeschreibung dargestellte Nutzungsumfang und die Nutzungsart sind Gegenstand und Inhalt der Baugenehmigung. Eine Ausweitung/Änderung der betrieblichen Tätigkeit macht ggf. ein erneutes Prüfverfahren erforderlich.

Stempel, Datum, Unterschrift